



Amtswechsel im Bundesinnenministerium

Amtswechsel im Bundesinnenministerium
Feierliche Verabschiedung von Staatssekretärin Cornelia Rogall-Grothe in den Ruhestand sowie Amtseinführung von Staatssekretär Hans-Georg Engelke
Mit einer kleinen internen Feierstunde hat das Bundesministerium des Innern heute den Amtswechsel von Staatssekretärin Cornelia Rogall-Grothe zu Staatssekretär Hans-Georg Engelke begangen. Mit Ablauf des Monats Juli ist die Staatssekretärin in den Ruhestand getreten.
Der 1964 geborene Jurist Engelke, der seine berufliche Laufbahn 1994 als Staatsanwalt in Berlin begonnen hatte, ist seit 1999 im BMI beschäftigt und leitete von 2006 bis 2010 die Abteilung "Terrorismus / Islamismus" im Bundesamt für Verfassungsschutz. Zuletzt war er als Leiter des Leitungsstabes des BMI tätig, den er bis zu seiner Ernennung zum Staatssekretär führte.
Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière würdigte die herausragende Laufbahn Rogall-Grothes im BMI und dankte ihr für ihr außergewöhnliches dienstliches wie menschliches Engagement. Ihrem Nachfolger wünschte er für seine neue Aufgabe alles Gute und eine glückliche Hand.
Pressekontakt
Bundesministerium des Innern (BMI)
Alt-Moabit 101 D
10559 Berlin
Telefon: +49 30 18681-1022/-1023 /-1089
Telefax: +49 30 18681-1083
Mail: presse@bmi.bund.de
URL: <http://www.bmi.bund.de> 

Pressekontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
presse@bmi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
presse@bmi.bund.de

Das Bundesministerium des Innern ist verantwortlich für die innere Sicherheit. Dazu gehören sowohl die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger als auch der Schutz unserer Verfassung. Weiteres wesentliches Element im nationalen Sicherheitssystem ist der Aufgabenbereich Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Das Bundesministerium des Innern erfüllt ein breites Aufgabenspektrum und ist differenziert organisiert. Es hat seinen Sitz in Berlin und Bonn und verfügt über eine weit verzweigte Behördenstruktur. Seit dem 12. Juli 1999 ist Berlin sein erster Dienstsitz. Das im Bezirk Berlin-Mitte, Ortsteil Moabit, gelegene Dienstgebäude bietet auf 13 Etagen Raum für rund 900 Berliner Bedienstete des Ministeriums. Der Bundesminister des Innern kümmert sich um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Informationsgesellschaft. Er sorgt dafür, dass sie den neuen Informations- und Kommunikationstechniken vertrauen können und dass ihre Privatsphäre geschützt bleibt. Auch Migrations- und Integrationspolitik gehört zu den zentralen Aufgaben des Bundesinnenministeriums. Migration ist ein weltweites Phänomen, dessen Bedeutung seit Bestehen der Bundesrepublik stark zugenommen hat. Der Bundesminister des Innern ist ebenfalls zuständig für den öffentlichen Dienst. Über 5 Millionen Menschen sind in Deutschland beim Staat - beim Bund, bei den Ländern und Gemeinden - beschäftigt.